



WHOLESOME AUDIO

Recording Checklist

MUSIK

- Übt eure Parts so lange mit dem Metronom bis ihr sie könnt. Dann übt weiter! Je besser ihr seid, desto besser wird das Endergebnis. 4 von 5 Takes sollten sitzen.
- Habt alle Infos bereit für den Engineer:
 - Titel der Songs
 - Tempi der Songs – Bei Tempowechseln eine MIDI Map
 - Tonart
 - Stimmung
 - Lyrics – Entweder ausgedruckt oder auf dem Handy
 - Demos
- Reihenfolge der Songs ist festgelegt
- Wenn ihr Samples in euren Songs verwenden wollt, stellt sicher, dass ihr alle Rechte daran habt und sie im Wav Format in der bestmöglichen Qualität sind

KOMFORT

- Bringt Wasser und Snacks mit
- Tragt gemütliche Klamotten
- Bringt Ladekabel mit
- Seid gut ausgeruht, es wird ein langer Tag

GITARREN

- Lernt, alle Parts absolut sauber mit Metronom zu spielen
- Gewöhnt euch an, feste anzuschlagen, um so viel Aggression in die Saiten zu bekommen wie möglich
- Stellt sicher, dass die Gitarren perfekt intoniert und eingestellt sind.
- Die gesamte Technik funktioniert, kein Kratzen, Knacken oder sonstiges
- Die Gitarren müssen frische Saiten haben. Diese werden idealerweise am Tag vor dem Recording aufgezogen
- Bringt mindestens 2 Päckchen Ersatzsaiten mit
- Bringt viele Picks mit + 9v Batterie (bei aktiven Pickups)
- Alle Soli, Harmonien etc. sollten im vorhinein fertig geschrieben sein
- Bringt bei Locking-Gitarrenmechaniken Inbusschlüssel mit



BASS

- Stellt sicher, dass der Bass perfekt intoniert und eingestellt ist.
- Der Bass muss frische Saiten haben. Diese werden Idealerweise am Tag vor dem Recording aufgezogen
- Die gesamte Technik funktioniert, kein Kratzen, Knacken oder sonstiges
- Bringt viele Picks mit – Ihr werdet sie brauchen
- Mindestens ein Päckchen Ersatzsaiten

MIDI - DRUMS

- Schickt dem Engineer rechtzeitig eure MIDI Drums, damit die Session für die Aufnahme der restlichen Instrumente bereit ist und ggf. bereits Drums ausgesucht werden können
- Stellt dem Engineer die benutzte MIDI Map zur Verfügung

AKUSTIK DRUMS

- Spannt neue Felle auf eure Shells, idealerweise am Tag vor dem Recording
- Bringt ein extra Snare Fell mit
- Bringt mindestens ein Paar Sticks pro Song mit
- Wenn ihr unsicher seid was das Stimmen betrifft, sagt dem Engineer rechtzeitig Bescheid, damit er ggf. Experten kontaktieren kann
- Ölt Pedale, damit sie nicht quietschen
- Übt, eure Becken so weit wie noch angenehm möglich von den Shells entfernt zu spielen (höher) um übersprechen der Becken auf die Shell Mikros zu minimieren
- Gewöhnt euch an, sehr hart zuzuschlagen, die Becken aber etwas sanfter und gleichmäßig zu spielen
- Keine kaputten Cymbals
- Spielt **NICHT**, wenn der Engineer gerade die Mics platziert. Ihr werdet ihm Schmerzen zufügen, er wird einen Faustkampf mit euch starten und euch Schmerzen zufügen

VOCALS

- Stellt sicher, dass ihr in guter Form seid. Also keinen Kater, ausgeruhte Stimme
- Bringt Tee mit den ihr mögt
- Bringt stilles Wasser auf Zimmertemperatur mit
- Habt eine gute Aufwärmroutine. Die Stimme wird während der Aufnahmen deutlich mehr und länger belastet als bei Proben oder Gigs
- Alle Harmonien, Lyrics und Parts sind im Vorhinein geschrieben und gelernt
- Bringt eure Lyrics entweder ausgedruckt oder auf dem Handy mit

